

---

## Im Land der 1000 Seen:

18.08.2017, 14:59 | Vereine & Verbände

Pressemitteilung von: *CJD Berufsbildungswerk Frechen*

---



### 2. Meeting des Projekts „To Encourage European Political Skills“ (Euro-EPS) in Finnland

Direkt an einem der 1000 Seen gelegen fand das 2. Koordinatorentreffen des Euro-EPS-Projekts in der Nähe der finnischen Kleinstadt Pieksämäki, gelegen in der Region der Finnischen Seenplatte, statt. Um den Zielen der Populismusprävention sowie einer verbesserten Wahrnehmung der Diskussion um die gegenwärtige politische und gesellschaftliche Situation innerhalb der EU und der Mitgliedsstaaten (u. a. durch eine verbesserte Medienkompetenz sowie eine Stärkung der Fähigkeiten im kritischen Denken) in der Zielgruppe der jungen Menschen mit Förderbedarf gerecht zu werden, diskutierten die im Projekt beteiligten Partner die Ergebnisse der bereits stattgefundenen Umfrage sowie die nun anstehenden Schritte.

Besonders interessant fanden die Partner die Tatsache, dass die jungen Menschen anscheinend oftmals gar nicht bewusst wahrnehmen, wie sie politisch beeinflusst werden. Darauf lassen zumindest die Antworten aus den Fragebögen schließen, die ähnliche Resultate für alle fünf teilnehmenden Länder zeigen. Daher soll hierauf im nun anstehenden internationalen Trainers Training und in den anschließenden zu entwickelnden Trainingsmaterialien (für die politische Bildungsarbeit in Europa) ein zentrales Augenmerk gelegt werden.

Gefördert wird das Projekt durch das Programm „ERASMUS+, Schlüsselaktion 2 für Strategische Partnerschaften“ der Kommission der europäischen Union. Weitere Informationen finden Sie auf der offiziellen Facebookseite des Projekts unter <https://www.facebook.com/euroeps/>.

Im CJD Berufsbildungswerk Frechen erhalten derzeit 250 junge Menschen mit Lernbehinderungen und sonderpädagogischem Förderbedarf im Rahmen einer beruflichen und sozialen Rehabilitation die Chance auf Ausbildung mit Kammerabschluss in 30 anerkannten Berufen.

Die Ausbildungen und berufsvorbereitenden Maßnahmen im CJD Frechen werden im Auftrag der Bundesagentur für Arbeit durchgeführt.

Während ihrer Rehabilitation besuchen die jungen Menschen das Berufskolleg im Berufsbildungswerk und werden sozial- und freizeitpädagogisch begleitet. 120 von ihnen wohnen in den Wohnhäusern im Berufsbildungswerk. Das Ziel lautet, mit der bestandenen Abschlussprüfung vor den zuständigen Industrie- und Handels- Landwirtschafts- und Handwerkskammern, den Sprung in ein eigenverantwortlich gestaltetes Leben zu schaffen.

Aufgrund der intensiven und individuellen Förderung der Auszubildenden in den Werkstätten, im Berufskolleg und im Wohn- und Freizeitbereich bestanden Ende des letzten Ausbildungsjahres 93% von ihnen die Abschlussprüfung vor den Industrie und Handels-, Handwerks-, - und Landwirtschaftskammern. 70% fanden im letzten Jahr eine feste Arbeitsstelle. Seit 40 Jahren haben über 3600 Auszubildende die Kammer Prüfung absolviert.

Integriert in das CJD Frechen sind außerdem Maßnahmen der Jugendhilfe, Jugendwohnen und eine Regelwohngruppe für junge Männer zwischen 14 und 18 Jahren, die aufgrund problematischer Situation nicht mehr in ihrem bisherigen Umfeld bleiben können oder wollen, darunter minderjährige, unbegleitete Flüchtlinge sowie eine Tagespflege für pflegebedürftige Angehörige.

Das CJD bietet jährlich 155.000 jungen und erwachsenen Menschen Orientierung und Zukunftschancen. Sie werden von 9.500 hauptamtlichen und vielen ehrenamtlichen Mitarbeitenden an über 150 Standorten gefördert, begleitet und ausgebildet.

Grundlage ist das christliche Menschenbild mit der Vision "Keiner darf verloren gehen!"

---

News-ID: 964163 • Views: 856 (Stand: 14.05.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/964163/Im-Land-der-1000-Seen.html>